

## Pierer in Altenburg.

9494. **Pierer's Universal-Lexikon** der Vergangenheit u. Gegenwart od. neuestes encyclopädisches Wörterbuch der Wissenschaften, Künste u. Gewerbe. 5. Aufl. 20. Bfg. Lex.-8. Geh. 1/3 ₰

## Pustet in Regensburg.

9495. **Grabmonumente**, kalligraphische Vorlege-Blätter. Alphabete im größten Maßstabe f. Steinmetzen, Bildhauer, Baumeister zc. 6. Bfg. Fol. Geh. \* 1 ₰ 6 N<sup>o</sup>

## Quandt &amp; Händel in Leipzig.

9496. **Post-Handbuch**, Leipziger. Nach aml. Materialien bearb. 4. Geh. \* 1/3 ₰

## Reindl in Bamberg.

9497. **Baader, J.**, die Preußen in Nürnberg u. den benachbarten Gebieten in den J. 1757, 1758 u. 1762. gr. 8. Geh. \* 8 N<sup>o</sup>

9498. **Mehner, J.**, Herzensfrühling. Gedichte. 2. Aufl. 16. Geh. 9 N<sup>o</sup>

## Satom Verl.-Gto. in Prag.

9499. **Mémoire de Son Altesse Royale Frederick Guillaume I.**, Electeur de Hesse sur la dissolution de la confédération allemande et l'usurpation de ses états par la Prusse en 1866. gr. 4. Geh. \* 1/3 ₰

## Schmalzer &amp; Pech in Bausen.

9500. **Schmalzer, J. G.**, die Schmähchrift d. Schmiedemeisters Stofch gegen die sprachwissenschaftlichen Wenden. gr. 8. Geh. \* 2 1/2 N<sup>o</sup>

## Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.

9501. **Fid, J. M.**, Krankentrost od. Geduld u. Muth f. Leidende u. Sterbende. 8. In Comm. Geh. \* 1/2 ₰

9502. **Männer-Gesänge** hrsg. v. dem Nieder-Altgäuer Gesangverein. 4 Hfte. 16. 2. ₰

## F. Schneider in Berlin.

9503. **d'Hargues, F.**, methodischer Lehrgang f. den Unterricht in der französischen Sprache. 1. Cours. 1. Abth. 6. Aufl. 8. Geh. \* 8 N<sup>o</sup>

## Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

9504. **Freiwillige**, der einjährige. 48 Unterrichtsbriefe zur Vorbereitg. auf das Freiwilligen-Examen. 17. Brief. gr. 8. Geh. 1/6 ₰

9505. **Taschen-Kalender**, neuer Oldenburgischer, auf d. J. 1869. 18. Jahrg. 16. Geh. 1 N<sup>o</sup>

9506. **Volkskalender**, neuer Oldenburgischer, f. den Bürger u. Landmann, auf d. J. 1869. 17. Jahrg. 4. Geh. \* 2 N<sup>o</sup>

## B. Tauchnitz in Leipzig.

9507. **Archiv** f. deutsches Wechselrecht u. Handelsrecht hrsg. v. E. Siebenhaar. 17. Bd. 3. Hft. gr. 8. \* 2/3 ₰

## Vandenhoef &amp; Ruprecht's Verlag in Göttingen.

9508. **Mejer, D.**, Lehrbuch d. deutschen Kirchenrechts. 3. Aufl. 1. Hälfte. gr. 8. 1869. Geh. pro cpl. \* 3 ₰

## Völkler in Frankfurt a. M.

9509. **Rigenius, Adolph**, üb. Luther u. die Kirche unserer Tage od. Wo ist Licht u. wo noch nicht? gr. 8. Geh. \* 2 1/2 N<sup>o</sup>

## Wwe. Berger-Lebraut &amp; Sohn in Straßburg.

**Gilardoni, C.**, Thèse de droit. gr. 8. In Comm. Geh. \* 2/3 ₰

**Girardez, L.**, Exposé de la doctrine de Gerson sur l'église. gr. 8. In Comm. Geh. \* 1/3 ₰

**Lehmann, A.**, Thèse de droit. gr. 8. In Comm. Geh. \* 24 N<sup>o</sup>

**Seiler, A. P.**, Thèse de droit. gr. 8. In Comm. Geh. \* 24 N<sup>o</sup>

## Fachette &amp; Co. in Paris.

**Duchartre**, Rapport sur les progrès de la botanique physiologique. Lex.-8. Geh. \* 3 ₰ 22 N<sup>o</sup>

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorfendvereins werden die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[26953.] Stendal, den 15. Septbr. 1868.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich hier selbst neben meiner seit sechs Jahren mit gutem Erfolg betriebenen Papierhandlung und Leihbibliothek eine

**Buch-, Kunst- und Musikalien-**  
**Handlung**

unter der Firma

**Hermann Geisler**

gründen und am 20. September c. eröffnen werde.

Meine Kenntniss des hiesigen Platzes, sowie die schon bestehende Geschäftsverbindung mit einem grossen Theil der angesehensten Personen hiesiger Stadt und Umgegend, sichert mir von Anfang einen Kreis guter Kunden und gibt mir die Hoffnung, durch Fleiss und Umsicht einen günstigen Erfolg meines Unternehmens herbeiführen zu können.

Da ich meinen Bedarf an Sortiment durch die löbl. Creutz'sche Buchhandlung in Magdeburg beziehen werde, verzichte ich vorläufig auf Zusendung Ihrer Novitäten, bitte jedoch, alle Circulare, Wahlzettel, Kataloge, Anzeigen und Prospekte mir rechtzeitig durch Vermittlung genannter Firma zugehen zu lassen.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche ich besonders um Eröffnung eines Conto ersuchen werde, dürfen sich der Ueberzeugung hingeben, dass ich ihr Vertrauen durch ehren-

hafte Geschäftsführung und pünktliche Erfüllung meiner Verbindlichkeiten rechtfertigen werde.

Indem ich Sie bitte, von nachstehender Empfehlung geneigtest Kenntniss nehmen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

**Hermann Geisler.**

Dem Wunsche des Herrn Hermann Geisler in Stendal, seinem Circular einige empfehlende Worte beizufügen, kommen wir mit Vergnügen nach. Wir stehen mit demselben seit dem Jahre 1866 durch die Uebernahme der Agentur unserer Kalender für die Altmark und Priegnitz in angenehmer Geschäftsverbindung und glauben ihn jetzt in den Kreis der Collegen um so mehr durch unsere Empfehlung einführen zu dürfen, als derselbe über hinreichende Mittel gebietet, seinen Verpflichtungen stets prompt nachgekommen ist und daher das Vertrauen, um das er Sie ersucht, sicherlich rechtfertigen wird.

Berlin, den 14. September 1868.

**Trowitzsch & Sohn.**

[26954.] Jena, den 1. October 1868.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine unter der Firma

**Notenleihanstalt**

bestehende

**Musikalien- u. Instrumenten-**  
**handlung**

ohne Activa und Passiva — welche letztere

nicht vorhanden sind — an Herrn **Carl Beuerle** aus Heilbronn verkauft habe.

Indem ich hiermit aus dem Kreise der Herren Collegen scheidet, sage ich Ihnen für das mir während des 30jährigen Bestehens meines Geschäftes geschenkte Vertrauen meinen besten Dank und bitte Sie, dasselbe auch auf meinen Nachfolger, den ich Ihnen in jeder Beziehung empfehlen kann, übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**K. Kalbitz.**

Jena, den 1. October 1868.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung des Herrn **K. Kalbitz** beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich dessen Musikalienhandlung nebst der ziemlich bedeutenden Instrumentenhandlung ohne Activa und Passiva an mich gebracht habe und unter meinem Namen

**Carl Beuerle**

fortführen werde, wovon ich bitte in Ihren Büchern gef. Notiz zu nehmen.

Seit elf Jahren dem Buch- und Musikalienhandel angehörend, während welcher Zeit ich in den geachteten Handlungen von C. F. Schmidt in Heilbronn, Aug. Schaber in Stuttgart, Scheitlin's Sortiment in St. Gallen und Ed. Ebner's Hof-Kunst- und Musikalienhandlung in Stuttgart thätig war, glaube ich mir diejenigen Erfahrungen und Kenntnisse gesammelt zu haben, welche bei reger Thätigkeit unsere Verbindung zu einer lohnenden machen werden.

Noya bitte ich mir unverlangt vorerst nur zuzusenden, wo ich speciell darum er-